





nften Tal den vor der stillen in Klosterbau...

haus nach Calw, wo er sofort operiert wurde. Anfangs schien Hoffnung auf Erhaltung seines Lebens vorhanden zu sein.

Walldorf, 24. Mai. Vom Rad gekürzt. Am letzten Samstag verunglückte der 26jährige Silberarbeiter Christian Holz...

Serrenberg, 23. Mai. Das 8. Schuljahr wird nunmehr nach Aufhebung eines Gemeinderatsbeschlusses vom 22. April d. J. mit dem Jahre 1928 eingeführt werden.

Eutingen, O. A. Horb, 22. Mai. Um- und Ausbau bei der Eisenbahn. In Verbindung mit dem zweigleisigen Ausbau der Nord-Südbahn...

gen der Firma tief eingeschult. An der Technik neue, inmitten nicht den Einheiten...

Walldorf, 24. Mai. Tödlicher Motorrad-Unfall. Ein schweres Unglück ereignete sich gestern abend 8 Uhr bei den Bappeln in Hallwangen.

Walldorf, 24. Mai. Tödlicher Motorrad-Unfall. Ein schweres Unglück ereignete sich gestern abend 8 Uhr bei den Bappeln in Hallwangen.

Legte Nachrichten

Das Deutschlandlied im besetzten Gebiet. Berlin, 24. Mai. Im Hinblick auf die letzten Tage der Direner Ausstellung hat der französische Befehlshaber...

Keine Reklame mehr bei der Post. Berlin, 24. Mai. Die Reichspostverwaltung wird in Zukunft auf die Reklame an den Postwagen und Briefkästen verzichten.

Die Abreise der Delegation in Genf. Genf, 24. Mai. Nach Abschluß der Wirtschaftskonferenz sind die meisten Delegierten gestern abend abgereist.

Englands Stellung in der Ostbefestigungsfrage. London, 24. Mai. Wie Reuters zu der Erklärung Deutschlands...

Tschitscherin am Quai d'Orsay. Paris, 24. Mai. Wie einige Zeitungen aus Paris zu melden wissen, hatte Tschitscherin bereits am Montag...

eine zweifelhafte Unterredung mit Bertelot. Tschitscherin habe Pressevertretern gegenüber erklärt, daß er mit dem Generalsekretär einige Fragen besprochen habe...

Unterredung Tschitscherin mit Briand. Paris, 24. Mai. Die Nachricht von der längeren Anwesenheit Tschitscherins in Paris wird nicht bestritten...

Sport

Rund um die Solitude. Stuttgart, 23. Mai. Bei zweifelhaftem Wetter ging gestern vor etwa 100 000 Zuschauern das internationale Motorradrennen „Rund um die Solitude“ ohne nennenswerte Unfälle glatt vonstatten.

Der Held des Tags war der Münchener Toni Bauhofer auf dem neuen BMW von 750 Kcm. Rplinderinhalt. Die sehr schnell fahrenden Ausländer, vor allem der Engländer Stanley Woods auf Norton 500 Kcm...

Sehr gut beschickt war das auch über 3 Runden führende Rennen um die Gau- und Klubmeisterschaften, wobei sich Gehring-Stuttgart auf HL die Gau- und Klubmeisterschaft holte.

- Gau- und Klubmeisterschaft für Maschinen mit und ohne Beiwagen über 3 Runden gl. 65 Kilometer. Bis 175 Kcm: 1. Mehrle-Ravensburg auf DKB. 50:40,1 Min. (Durchschnittsgeschw. 79,7 Km.)...

- Internationales Hauptrennen für Solomachinen über 8 Runden bis 250 Kcm und über 10 Runden für alle übrigen Klassen. Bis 175 Kcm: 1. Geiß-Pforzheim auf DKB. 2:19:50,0 Std. (76,5 Km.)...

Lindbergh in Paris. Der amerikanische Hauptmann Lindbergh ist am Samstag abends 10:22 Minuten auf dem Flugplatz Le Bourget bei Paris gelandet.

einen Besuch. — Auch die Vereinigung der ehemaligen deutschen Kriegsflieger landete ein Glückwunschtelegramm.

Geschäftliche Ausbeutung. Der Besitzer des 6200 Zuschauer fassenden Ragy-Theaters in Neuport, Cal. L. Robafel, bot Lindbergh ein wöchentliches Gehalt von 25 000 Dollar...

Den ersten Flug über das Atlantische Meer (nach dem mißglückten Versuch des Australiers Hawker) führte der Amerikaner Read 1919 über Neufundland nach den Azoren aus...

Der amerikanische Major Byrd, der für den Flug Neuport-Paris ebenfalls in Betracht kam, will den Fluga zunächst nicht ausführen.

Handel und Volkswirtschaft

Berliner Dollarkurs, 23. Mai. 4,216 G., 4,224 B. 5proz. Deutsche Reichsanleihe 1927 89. Anleihe-Abschluß ohne A.R. 17,60. Anleihe-Abschluß mit A.R. 31,45.

Der Streik bei der AEG. beiseite. Die Versammlung der streikenden Werkzeugmacher bei der AEG. hat das Angebot der Fabrikleitung der AEG. das den Durchschnittslohn der Werkzeugmacher und Werkzeugmacher um 7 Pct. auf 1,19...

Märkte

Mannheimer Viehmarkt, 23. Mai. Zugeführt und die 50 Kg. Lebendgewicht je nach Klasse gehandelt wurden: 166 Ochsen 30 bis 63, 130 Bullen 32-56, 298 Kühe 16-53, 307 Ferkel 40-64, 721 Kälber 60-86, 15 Schafe 38 bis 46, 9 Ziegen 10-22, 3042 Schweine 54-67, 189 Arbeitspferde (das Stück) 60-150.

Schweinepreise. Balingen: Milchschweine 18-26 M. — Befigheim: Milchschweine 15-22, Läufer 36. — Craisheim: Läufer 35-48, Milchschweine 15-26. — Duffingen: Milchschweine 30-32. — Giengen: Milchschweine 17-27, Läufer 40-56. — Güglingen: Milchschweine 14-21, Läufer 35 bis 60. — Künzelsau: Milchschweine 20-30. — Rörtlingen: Milchschweine 15-27, Läufer 49-63. — Dehringen: Milchschweine 19-25. — Kottweil: Milchschweine 15-25. — Troßingen: Milchschweine 17-24. — Waihingen: Milchschweine 15-25, Läufer 45 M je das Stück.

Fruchtpreise. Giengen: Gerste 14,30-14,50, Haber 11,50 bis 12, Weizen 15,20. — Nagold: Weizen 16, Gerste 13,30 bis 13,70, Haber 12,50-12,75. — Tübingen: Dinkel 11-12, Haber 12-12,50, Weizen 15-16,40, Gerste 13-14 je der Zentner.

Heilbronn, 23. Mai. Weinbörse. Der nächste Weinbörse findet am 8. Juni im Hotel Falken hier statt. Beginn der Kostproben mittags 1 Uhr, anschließend daran Versteigerungen. Verkaufsstellen werden von der Geschäftsstelle der Weinbörse (Rathaus Heilbronn, Fernsprecher 1230-1236) kostenlos abgegeben.

Gestorbene: Freudenstadt: Helene Schmid 25 J. Calw: Christine Kugele geb. Fenchel 77 J.

Das Wetter. Tiefdruck im Norden bedingt immer noch veränderliches Wetter. Für Mittwoch und Donnerstag ist deshalb nur zeitweise aufklärendes, zu vereinzelt Niederschlägen geneigtes Wetter zu erwarten.

Landwirtsch. Bezirksverein Nagold. Am Donnerstag, den 26. Mai ds. Js., nachm. von 2 Uhr ab findet im Gasthaus zur „Traube“ in Nagold eine Boll-Bersammlung statt. Tagesordnung: 1) Errichtung einer Milchzentrale in Pforzheim mit Beteiligung der Landwirtschaft. Ref.: Generalsekr. Hummel vom Landwirtschaftl. Hauptverband.

Unterjettingen. Vieh- und Fahrnis-Versteigerung. Infolge Krankheit verkauft der Unterzeichnete am Samstag, den 28. Mai 1927, von nachmittags 1 Uhr ab: 1 Brauntute, 4 1/2 jährig, 1 Fuchstute, 3 jährig, 3 Kühe, 1 Kalbin, 3 aufgemachte Wagen, 1 Metzgercharabank, 1 Mähmaschine, 1 Sämaschine, 1 Pflug, 1 Egge und sonstige Baumansfahrnis. mozu Liebhaber einladet Georg Brösamle, Gdt.-S., b. „Lamm“.

Warum denn so. Die aufsehenerregende Neuerung an jeder Pilo-Dose macht es Ihnen spielend leicht, den Deckel abzuhaken. Einmal den Griff herumgedreht und schon ist es erreicht. Wer klug ist kauft heute nur noch die unvergleichliche Lederpaste Pilo mit dem patentierten Öffner.

### Öffentliche Aufforderung zur Abgabe einer Vermögenserklärung für 1927.

A. I. Zur Abgabe einer Erklärung über ihr gesamtes steuerpflichtiges Vermögen sind verpflichtet:

1. alle natürlichen Personen (Deutsche und Nichtdeutsche), die im Bezirk des unterzeichneten Finanzamts entweder ihren Wohnsitz haben oder sich im Reichsgebiet mehr als sechs Monate aufhalten, wenn sie bei Beginn des 1. Januar 1927 entweder
  - a) ein steuerpflichtiges Gesamtvermögen (in- und ausländisches Vermögen) im Werte von mehr als 5000 RM besessen haben oder
  - b) inländisches landwirtschaftliches, forstwirtschaftliches oder gärtnerisches Vermögen oder inländisches Grundvermögen besessen haben oder
  - c) inländisches Betriebsvermögen im Wert von mehr als 5000 RM besessen haben;
2. a) Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften, bergbau-treibende rechtsfähige Vereinigungen und nichtrechtsfähige Berggewerkschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften, Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit, Hypothekendarlehen, Schiffsbeleihungsbanken,
- b) rechtsfähige und nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten Stiftungen, andere Zweckvermögen und sonstige nicht unter a fallende Körperschaften des bürgerlichen Rechts,
- c) offene Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften,
- d) Kreditanstalten des öffentlichen Rechts, wenn der Sitz oder der Ort der Leitung im Bezirk des unterzeichneten Finanzamts liegt.

II. Zur Abgabe einer Erklärung über das im Bezirk des unterzeichneten Finanzamts belegene landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Vermögen, Betriebsvermögen und Grundvermögen sind ohne Rücksicht auf den Wert dieses Vermögens verpflichtet:

1. alle natürlichen Personen, die im Deutschen Reich weder ihren Wohnsitz haben, noch sich mehr als 6 Monate aufhalten;
2. alle Körperschaften, Personenvereinigungen, Vermögensmassen, Gesellschaften und Anstalten, deren Sitz und Ort der Leitung im Ausland liegen.

B.

Die hiernach zur Abgabe einer Vermögenserklärung Verpflichteten werden aufgefordert, die Erklärung unter Benützung des vorgeschriebenen Vordrucks in der Zeit vom 1. bis 30. Juni 1927 bei dem unterzeichneten Finanzamt einzureichen. Vordrucke für die Vermögenserklärung können vom 30. Mai 1927 ab von dem unterzeichneten Finanzamt bezogen werden. Auch werden Vordrucke während der Dienststunden von 8-12 Uhr vorm. abgegeben. Die Vermögenserklärung ist schriftlich (zweckmäßigerweise eingeschrieben) einzureichen oder mündlich vor dem Finanzamt abzugeben (vormittags 8-12 Uhr).

Die Pflicht zur Abgabe der Vermögenserklärung ist vom Empfang eines Vordrucks nicht abhängig.

Die Abgabe der Vermögenserklärung bei dem unterzeichneten Finanzamt ist nicht erforderlich, sofern die unter A bezeichneten natürlichen Personen, Körperschaften, Personenvereinigungen, Vermögensmassen, Gesellschaften und Anstalten die Vermögenserklärung bei einem anderen Finanzamt bereits abgegeben haben und dies dem unterzeichneten Finanzamt mitteilen.

C.

Wird die Frist zur Abgabe der Vermögenserklärung nicht eingehalten, so kann ein Zuschlag bis zu 10 v. H. des zur Erhebung gelangenden Steuerbetrags festgesetzt werden. Die Abgabe der Vermögenserklärung kann durch Geldstrafe erzwungen werden. Wer aus Vorsatz oder Fahrlässigkeit unrichtige oder unvollkommene Angaben über sein steuerpflichtiges Vermögen macht oder durch Nichtabgabe einer Erklärung steuerpflichtiges Vermögen verschweigt, setzt sich schweren Strafen aus.

Altensteig, den 23. Mai 1927.

Das Finanzamt:  
Huberich.

1919

### Füllfederhalter

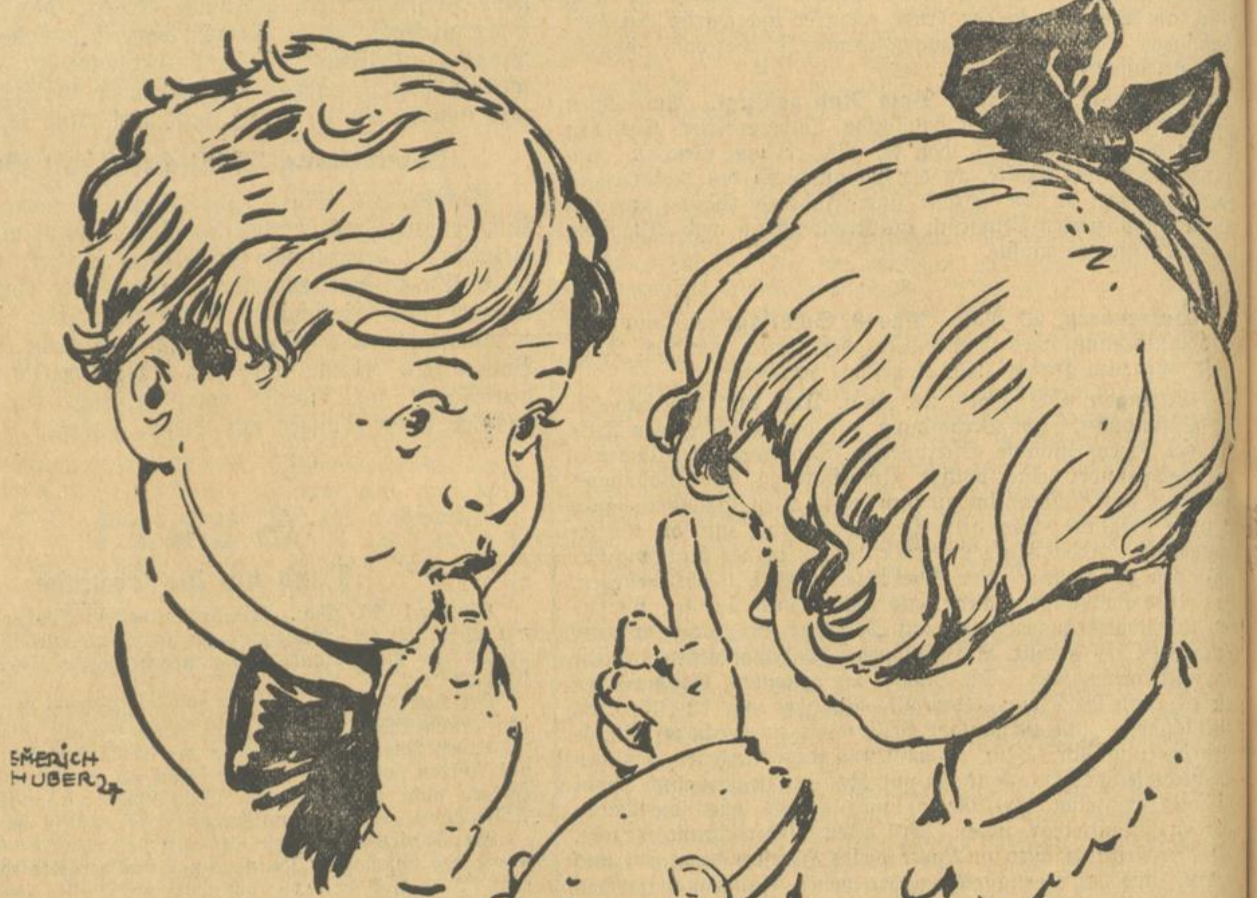
Vorrätig bei G. W. Jaifer, Buchbdlg., Nagold.

### Sonderangebot

- Kinderkleidchen weiß M. 2.75, 2.85, 2.95
- „ Prinzebröcke M. 2.95
- „ Nachthemden M. 1.50-1.80
- Wagendecken 95 Pfg.
- Selbstbinder 45-50 Pfg.
- Zipfelmützen 3 Stück 95 Pfg.

L. Brenner & E. Brösamle

1918 Nagold.



SMERICH HUBERICH

## Denk' an Blauband die gute Feinkostmargarine

die Mutter zum Kochen, Backen, Braten und für unsere Butterbrote allen anderen vorzieht, weil sie schmeckt und sparsam ist. Sie hat recht!



1/2 Pfd. 50 Pfennig

Nagold, 23. Mai 1927.



### Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine geliebte Gattin, unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante

### Heinrike Grüninger

geb. Borslecher

heute nachmittag im Alter von 53 Jahren in die Ewigkeit zu sich zu rufen.

Um stille Teilnahme bitten im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
der Gatte: Wilh. Grüninger  
die Tochter: Maria  
die Söhne: Willy und Erwin  
der Schwiegersohn: Eugen Schnepf.  
Beerdigung: Mittwoch nachmittag 1/3 Uhr.

1923

### Trauerbriefe

fertigt rasch und billig Buchdruckerei Jaifer, Nagold.

### W. Forstamt Enzklosterle Holzverkauf.

Der für Mittwoch, den 25. Mai angelegte Beigeholzverkauf findet erst am Samstag, den 28. Mai, nachmittags 3 Uhr statt.

### la. Wein- u. Doppel-

### Essig

empfiehlt 1753

Johs. Henne

Küferei u. Weinhandlg.

Nagold. 1921

Eine gebrauchte

### Bierkühle

zu Betonierpreise geeignet, verkauft sofort

Ph. Dürr z. „Traube“.

Den

### Gras-Ertrag

aus 75 Ar auf Neuwiese und 34 Ar im Kagensteig verpachtet am nächsten Freitag, 27. Mai, abds. 8 Uhr, in der „Traube“.

D. O.

### Notenpapier

bei G. W. Jaifer, Nagold.



Morgen 2 Uhr „Traube“ Beerdigung.

### Missionsfest in Mödingen

Am Himmelfahrtsfest, 26. Mai 1927, nachmittags 2 Uhr findet in der hiesigen Kirche ein Missionsfest statt. Redner sind: Missionar Fischer von Freudenstadt und Missionar Wiedmaier von Korntal.

Zum Besuch des Festes ladet herzlich ein der Kirchengemeinderat.

1914

Nagold, den 23. Mai 1927.



### Danksagung.

Für die vielen Beweise von herzlicher Liebe während der Krankheit meiner treubeforgten Schwägerin

### Eva Katharina Schaible

geb. Seeger

von Michthalen, sowie für die Kranzspenden, die zahlreiche Leichenbegleitung und die trostreichen Worte am Grabe, sagen ihre Verwandten den herzlichsten Dank.

Der Schwager Jakob Reck.

### Möbelvertretung

seit 27 Jahren, Sitz in Köln, daher bestens eingeführt sucht leistungsfähige Firmen für

### eichene Schlafzimmer sowie Speisezimmer.

Angeb. unter Nr. 1913 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Mit „Sel“

Er... De... Schriftl...

Telegramm

Nr. 12

Die an... digen find... Genf abge...

Zur W... für das H... der Reichs... berufen, de... lin hat.

Erstmi... gierung m... nischilliger... heben, die... Sowjetmiff... in Moskau...

Da

Ein He... wirtschaftli... ihm gait... ferem Ne...

Man m... esse des lo... gemeinl sei... Curtius... des Syn... faugung de... truft eintr...

Dieser... tr ag nän... Schwedent... fabrikanten... sumvereine... v. H. der... nehmungen... Berlin un... dem neuen... v. H. auf d... einkaufsgel... ihrer Prod... gebiets fei...

Anders... tr uft un... etwa drei... In den für... der Erzeu... monopol b... taufen un... In Fran... Trufis. In... der Uni... Arien (A... derwärts... an den m... Fabrikten... der Sch w... freien Jak... Methode i... gegangen.

Alle U... eine festge... telt zu gr... das neue... Bändholzf... amifer ei... den Witten... ein Paket... zu verlauf... A.G. ein... daß der h... ten wird.

Im üb... recht ergie... Jahr 1914... hölzern 15... investiert... etwa 22... weibliche...

Eröffn... Deut...

Der Reich... khaft von...

Dortm... aus stei... gefell... nährung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...

Die B... führung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...

Die B... führung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...

Die B... führung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...

Die B... führung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...

Die B... führung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...

Die B... führung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...

Die B... führung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...

Die B... führung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...

Die B... führung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...

Die B... führung u... che des P... führte er... Die W... anders g... bene Be... Land m...